

# AV-Schauen

Vorstellung ausgewählter Programme zur  
Erstellung audio-visueller Präsentationen  
für Auge&Ohr

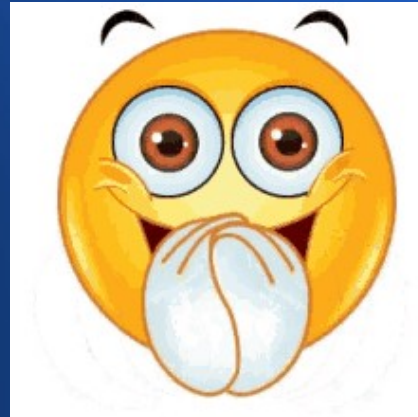
Andreas, Bernhard und Hermann



Clubabend 21.05.2021

# Zielsetzungen

- Anregung zur Erstellung eigener Schauen
- Hintergrundwissen und Gestaltungstipps vermitteln
- Ausgewählte Tools vorstellen
- Unterhaltung



# Früher - Heute

- Früher: die Diaschau (das Diaporama) als hohe Schule papierloser Bildpräsentation



- Heute: Präsentation digitaler Inhalte als multi-mediale AV-Schau

<https://www.youtube.com/watch?v=qr7TjtaV9ek>

- Über PC, TV, Beamer
- Von PC, USB-Stick, Blu-ray, Streaming



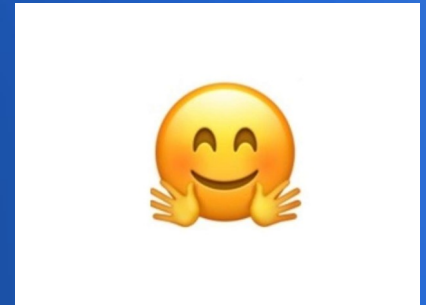
# Erstellung einer AV-Schau I

- Vor dem Fotografieren
  - Themendefinition: Reisebericht, Lebenslauf, Dokumentation, Kurzgeschichte, Portrait...
  - Idee und Drehbuch entwickeln (Publikum beachten)
  - Seitenverhältnis Präsentation überdenken
  - Motive für das Drehbuch überlegen
- Beim Fotografieren
  - Motive entdecken!
  - Kontext beachten (Überblick, Detail, Ergänzendes)
  - Zusätzliche, informative Bilder machen
  - Videos nicht vergessen

# Erstellung einer AV-Schau II

- Nach dem Fotografieren/bei Start der AV-Erstellung
  - Ausgabeformat AV-Schau und -medium wählen
  - Bild-, Video- und Musikauswahl (eigener Ordner auf PC), ggf. Zuschnitt in geeigneter Auflösung (min. 4K)
  - Reihenfolgefestlegung (Drehbuch als roter Faden, Beachtung Überblendmöglichkeiten und Audio)
  - Weitere Materialrecherche Internet (Karten, Videos, Informationen usw.)
  - Musik recherchieren (-> emotionale Wirkung)

Und los geht's als Mediengestalter, Regisseur, Tonmeister...



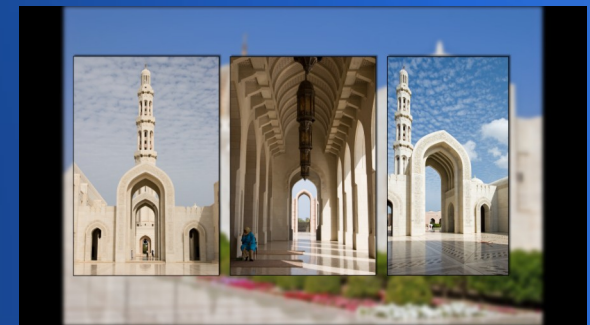
# Werkzeuge zur Erstellung von AV-Schauen

- Bordmittel von Geräten (TV, Blu-ray-Player)
- Bordmittel des PC (IrfanView, LR, Photoshop Elements)
- ➔ Eingeschränkte Möglichkeiten im multi-medialen, insbesondere Audio-Bereich
- Spezielle AV-Programme für den gestaltenden Einsatz aller AV-Mittel, auch zur gleichzeitigen Kombination (Ebenen-Technik) mit individuell dynamischer Steuerung („Keyframing“), z. B.
  - AquaSoft: 57/97/247 €, <https://www.aquasoft.de/diashow/editionen> (Hermann)
  - CyberLink PowerDirector: 99,99/139,99 € (Lizenz), 69,99 € (Abo), Win/Mac (Andreas)  
[https://de.cyberlink.com/products/powerdirector-video-editing-software/features\\_de\\_DE.html](https://de.cyberlink.com/products/powerdirector-video-editing-software/features_de_DE.html)
  - Wings Platinum: 148 – 951 €, <https://hdav.org/de/wings-7/wings-7> (Bernhard)
  - Davinci Resolve, Fotomagico (Mac), Magix, m.objects, Premiere (Elements), PTE AV Studio...

# Format-Fragen

- Aufnahmeformat: im allgemeinen 3:2 oder 4:3
- Präsentationsformat: im allgemeinen 16:9
- Bildformat: am liebsten frei
- Ergebnis: Beschneidung/Ausschnitt oder Balken in der Präsentation  
-> Am TV und PC störend, beim Beamer meist unproblematisch
- Hochformat-Aufnahmen ("Portrait") sind in der analogen Diaschau unschön.  
Die digitale Bildwiedergabe eröffnet neue Möglichkeiten:

- Zwei Bilder Totale – Detail
- Vor unscharfem und/oder dunklerem Hintergrund
- ...



# Bewegtbild

- Animation von Bildern in PS (-> GIF oder MP4)
- Kamerafahrt als Zoom in ein Bild hinein
- Kamerafahrt durch ein Panoramabild
- Kamerafahrt entlang eines Hochformat-Bildes (Sensor-Auflösung 24 MP reicht für 4K)
- „Ken Burns Effekt“ als schwebende Animation



# Überblendung

- Die weiche Überblendung ist quasi Standard, aber es gibt gute Gründe für Ausnahmen:
  - Überblendung führt zu störenden Überlagerungen (z. B. Personen/Gesichter)
  - Dynamik ausdrücken durch harten, oft dem Musik-Rhythmus folgenden Bildwechsel
  - Formatwechsel bei Bildern, der sonst zu Kreuzüberblendungen oder Überlagerungen an Rändern führen würde.  
(Kann auch durch geeignete Überblendungen wie „Hereinschweben“ oder „Wischen“ vermieden werden.)
- Überblendungen (z. B. Irisblende oder aus einer Ecke) können den Blick lenken und die Motivwahrnehmung verstärken.
- Die hohe Kunst bleibt weiterhin das Erzeugen des „dritten Bildes“! Hierbei kann jetzt auch mit Deckkraft u. a. dynamisch gestaltet werden.

# Musik/Ton

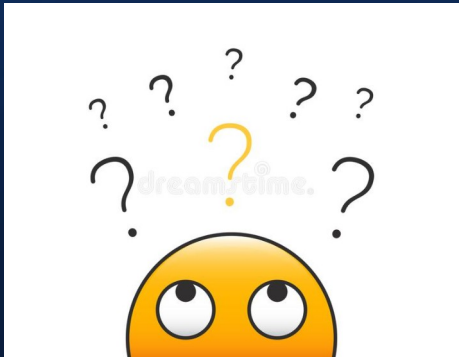
- Bei Vorführungen im nicht-privaten Bereich: GEMA (in D) beachten!
- Auf zu bekanntes Material verzichten -> falsche Assoziationen
- Gesang muss textlich zu den Motiven passen.
- Quellen
  - GEMA-frei: [www.highland-musikarchiv.com](http://www.highland-musikarchiv.com), [www.youtube.com/audiolibrary](http://www.youtube.com/audiolibrary), amazon-Angebote
  - Alle Streaming-Anbieter mit Download-Möglichkeit
  - Eigene digitale Quellen
  - Geräusche: [sound-effects.bbcrewind.co.uk](http://sound-effects.bbcrewind.co.uk), [www.hoerspielbox.de](http://www.hoerspielbox.de), [freesound.org](http://freesound.org)
- O-Ton, insbesondere bei Videos verstärkt Emotion (Qualität beachten, AV-Programme bieten Audio-Bearbeitung auch mit Filtern)

# Praktische Hinweise

- „In der Kürze liegt die Würze!“ Z. B. Kurzgeschichten erzählen im 3:21 Format
- Länge Reiseberichte: max. 45 Min. (wie Dokumentationen im Fernsehen), sonst Pause
- Aufnahmen mit „Luft“ schießen für spätere Format-Freiheit.
- Standard-Standzeit für ein Bild: 8 Sek., zzgl. Überblendungszeit (2 x 1-2 Sekunden)
- Abwechslung bei der Standzeiten ist wichtig, bei den Überblendungen nicht!
- Audio-Überblendungen kann man „sehen“, sie gelingen oft besser mit zwei Spuren.
- Die gleichzeitige Kombination von Bildern führt zu Kopfrechnen im Pixel-Rechteck 3840x2160.
- Gesprochene Kommentierung muss geübt werden, bei Aufzeichnung mehrfach! Bei Aufzeichnung gerne auch zwei SprecherInnen, thematisch aufgeteilt. Qualität der Aufnahme beachten.
- Blu-rays haben einen haptischen Effekt als eigene AV-Bibliothek.
- Bei allen Effekten und Möglichkeiten: „Weniger ist oft mehr“ – denn wir sind Fotografen!

AV-Gestaltung ist ein grenzenlos kreatives Hobby und macht großen Spaß – ist aber auch „a weng“ Arbeit.

Wir danken für Eure Aufmerksamkeit!



Fragen und Diskussion

